

[2257.] Da die von mir am 20. Januar pro-
nov. versandte
neue Broschüre von Professor von Holz-
endorff:

Der
Brüder-Orden des Rauhen Hauses
und
sein Wirken in den Strafanstalten.
Nebst weiteren Mittheilungen aus den
bisher unbekanntem Papieren
von
Dr. F. von Holzendorff.

gr. 8. 5/4 Bogen. Preis 10 S \mathcal{L} .
so sehr zahlreich nachbestellt ist, so muß ich
Ihnen schon heute anzeigen, daß ich dieselbe
nur noch fest austiefen kann.
Auch die andere soeben versandte Bro-
schüre:

Der
**Zweite Unabhängigkeits-Krieg in
Amerika.**

Von
E. M. Hudson,
Doctor beider Rechte, ehemaliger Legations-Secretair
der Vereinigten Staaten in Berlin.
8. 5 Bogen. Preis 10 S \mathcal{L} .

findet eine so günstige Aufnahme, daß der Vor-
rath sehr bald erschöpft sein wird. Ich kann
hiervon nur noch wenige Expl. à cond. abgeben.
Indem ich Ihnen beide Broschüren zur
thätigsten Verwendung bestens empfehle, zeichne
ich

ganz ergebenst
Berlin, den 31. Januar 1862.

M. Charifus.
(Lüderig'sche Verlagsbuchh.)

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[2258.] Unter der Presse befindet sich und steht
auf Verlangen zu Diensten:

Die
Deutsche Wechsel-Ordnung.

Erläutert
durch
L. Volkmar,
Justiz-Rath u. Rechts-Anwalt am R. Ob.-Trib.,
und
S. Loewy,
Gerichts-Assessor.

Das
**Preussische Vormundschafts-
recht.**

Mit Einschluß der bezüglichen Vor-
schriften aus dem Familienrechte.

Dargestellt und erläutert

von
Arndts und Leonhard,
Rechtsrichtern.

Berlin, den 31. Januar 1862.

J. Guttentag.

[2259.] Folgendes Circular ist soeben ver-
sendet worden:

Medicinische Encyclopädie. 7. Auflage.

Anfangs Februar d. J. erscheint in mei-
nem Verlage:

Taschen-Encyclopädie
der
Medicinischen Klinik,
enthaltend
die speciellen Symptome, Aetiologie,
Diagnose, Prognose, Therapie und sämt-
liche Arzneimittel für alle inneren
Krankheiten.

Für praktische Aerzte und Studirende
von
Dr. Martell Frank,
Privatdocenten der Universität, königl. Bezirks-
Gerichts- und Polizeiarzte der Hauptstadt München etc.

Siebente umgearbeitete Auflage.

Schmal kl. 8. Elegant gebunden 2 \mathcal{R} 20 N \mathcal{R}
oder 4 fl. 36 kr. ord. mit 25% Rabatt.

Frei-Exemplare:
in feste Rechnung: 13-12,
gegen baar: 7-6.

Mit der neuen, siebenten Auflage die-
ser so vielfach verbreiteten und beliebt ge-
wordenen Encyclopädie für sämtliche in-
nere Krankheiten wird dem Praktiker fast
ein ganz neues Werk übergeben. Es wur-
den nicht allein in dieser neuen Auflage die
neueren Gesichtspunkte des gegenwärtigen
Standes der medicinischen Wissenschaft als
Richtpunkte genommen, sondern, von einem
praktisch unparteiischen Standpunkte aus-
gehend, auch Homöopathie, Hydropathie der
Rademacher'schen Erfahrungsheillehre, Na-
turheilverfahren, Baunscheidtismus und alle
diese in die Praxis eingedrungenen Metho-
den und Mittel nicht unberücksichtigt ge-
lassen.

Diese abermals in kurzer Zeit nöthig
gewordene neue Auflage — die siebente —
beweist am besten, wie sehr dies praktische
Buch gesucht und gekauft wird. Das Publi-
cum für diese Encyclopädie nimmt nicht ab,
sondern zu, und wenn Sie dieselbe beson-
ders Wundärzten, Militärärzten und Stud-
irenden zur Ansicht schicken, werden Sie
des lohnendsten Erfolges sicher sein.

Mit Hochachtung
Stuttgart, den 3. Januar 1862.

Adolph Krabbe.

[2260.] **Das Portrait**
des preussischen Abgeordneten
Dr. Herm. Becker,

nach der Natur gezeichnet von dem aner-
kannten Portrait-Maler Kleinbroich,
ausgeführt unter dessen Leitung in dem
ersten Kunst-Institute Colns,
wird in einigen Tagen in drei Ausgaben (à 10,
15 und 30 S \mathcal{L}) bei mir in Commission er-
scheinen, und wollen Handlungen gefälligst ver-
langen.

1 Exemplar à 10 oder 15 S \mathcal{L} ausnahms-
weise à cond., weiter nur fest resp. baar.

Dortmund, den 31. Januar 1862.

G. V. Krüger.

Nur auf Verlangen!

[2261.] In einigen Wochen kommt zur Versendung
und bitte ich zu verlangen:

Der Flüchtling.
Eine Erzählung
aus **Neu-Mexico**

und dem angrenzenden Indianergebiet; im
Anschluß an den „HalbIndianer“
von

Baldwin Möllhausen.

4 starke Bände. 8. ca. 70 Bog. Brosch.

Der Herr Verfasser führt den Leser drit-
mal im „Flüchtling“ in seiner belehrenden
Weise, indem er Schilderungen aus der Natur,
dem Thier- und Pflanzenleben mit Szenen
aus dem Volks- und Jagdleben passend abwech-
seln läßt, in die merkwürdigen Ruinen
untergegangener Städte der verschollenen
Urvidler Neu-Mexico's. Die Contraste,
welche durch die Berührung der Civilisation
mit jenen wenig bekannten, jetzt dort lebenden
wilden Indianerstämmen hervortreten, ver-
leihen obiger spannenden Erzählung nicht we-
niger Reiz, als die darin verwebten wahr-
heitsstreuen Schilderungen der Verhältnisse
der Sclavenzüchter zur Neger-Race.

Vorstehendes Werk wird die Beliebtheit
des Herrn Verfassers beim Publicum sicher noch
bedeutend vermehren!

Verzugsbedingungen:

Ich liefere das Expl. à ca. 5 3/4 \mathcal{R} ord.
mit 33 1/3 % in Rechnung!

Freierpl. 11/10 in Rechnung, 7/6 gegen
baar!

— aber nur, wenn auf einmal bezogen! —

Subscriptions-Baarpreis

à Expl. 3 \mathcal{R} 12 N \mathcal{R}

bis zum Tage des Erscheinens!

Nach dieser Zeit liefere ich unbedingt baar
nur mit gewöhnlichem Rabatt.

Noch bemerke ich, daß ich nur an solche
Handlungen expediren werde, welche Conto 1860
vollständig ausgeglichen haben, wo dies nicht
geschah, liefere ich auch gegen baar nicht mit
erhöhtem Rabatt.

Ausdrücklich hebe ich ferner noch her-
vor, daß ich nur dann mehrere Expl. à cond.
liefere, wenn ich zugleich feste oder Baar-
Aufträge erhalte. Ohne diese gebe nur je
1 Expl. à cond.

Die baar bestellten Expl. werden außer-
dem mindestens 8 Tage vor der allge-
meinen Versendung ausgegeben, alle übr-
igen Bestellungen später.

Leipzig, den 20. Januar 1862.

Hermann Costenoble
Verlagsbuchh.

[2262.] **Tauchnitz Edition.**

In der Presse:

The
Last of the Mortimers
by

the Author of „Margaret Maitland“.

Leipzig, den 3. Februar 1862.

Bernhard Tauchnitz.

38*